



Paragliding | Unterwalliserin in Brasilien

Yael Margelisch mit neuem Weltrekord

Yael Margelisch aus Verbier flog in Brasilien einen neuen Streckenweltrekord von rund 448 Kilometern. Damit überbot sie den aktuellen Rekord in der Disziplin «Freie Strecke» um 30 km. Die Swiss League reicht ihren Flug vom 4. Oktober nun bei der FAI zur Bestätigung ein.

Nach dem Weltrekord in der Disziplin «Geschlossenes Dreieck» vom 1. Mai knackte Yael Margelisch nun auch den Streckenrekord in der Königsdisziplin «Freie Strecke».

Alles passte perfekt

Am 4. Oktober um 7.00 Uhr morgens startete die Walliserin mithilfe der Schleppwinde am XC-Brazil in Caicó, dem Wettkampf für Streckenpiloten. Das

Gebiet ist bekannt für optimale Flugbedingungen, so auch am Flugtag von Yael Margelisch.

«Ich bin stolz und zufrieden»

Yael Margelisch

«Wir waren schnell und sicher, dass ein Weltrekord möglich ist», erzählt die Pilotin. «Alles passte und schien perfekt zu sein. Am Ende des Tages war die Thermik ganz schwach und ich musste deshalb sehr langsam fliegen.» In den über zehn Stunden legte die 28-jährige Skilehrerin eine Strecke von 448,26 km zurück und landete um 17.26 Uhr östlich der Stadt Sobral. Damit flog Yael Margelisch die längste Distanz, die je eine Frau geflogen ist, und überbot den bestehenden Weltrekord der

Brasilianerin Marcella Uchoa um 30 Kilometer. «Ich bin super stolz und zufrieden», kommentierte die Schweizer Pilotin nach der Landung.

Rekord angemeldet

Yael Margelisch flog die Strecke zusammen mit weiteren Piloten der Swiss League. Unter anderem mit Teamleader Michael Sigel, der letztes Jahr bereits einen Weltrekord in diesem Gebiet aufstellte. Zur Leistung seiner Kollegin sagte er: «Der Tag war sensationell für uns. Es war super, wie souverän Yael Margelisch flog.»

Die Swiss League meldete den Flug von Yael Margelisch nun bei der FAI (Fédération Aéronautique Internationale) an, um den Weltrekord zu bestätigen. **wb**